



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 252117k

FIRMA

Tiefgarage Bruck an der Mur
Errichtung- und Betriebs- GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte
Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024
Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Einordnung mikro

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023
Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

09.09.2025

UNTERZEICHNET VON

DI Alexander Pongratz, geb 28.04.1958
am 08.09.2025

PRÜFWERT: 014d40360936b52fe1389704cf2e423c

Auszug aus der Bilanz

	in EUR	Vorjahr in EUR
AKTIVA	1.295.611,23	1.203.026,21
Anlagevermögen	1.291.250,26	1.199.618,97
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
Sachanlagen	0,00	0,00
Finanzanlagen	1.291.250,26	1.199.618,97
Umlaufvermögen	4.360,97	3.407,24
Vorräte	0,00	0,00
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.021,80	2.133,05
Wertpapiere und Anteile	0,00	0,00
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	2.339,17	1.274,19
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
Aktive latente Steuern	0,00	0,00
PASSIVA	1.295.611,23	1.203.026,21
Negatives Eigenkapital	-590.086,80	-598.245,31
eingefordertes Stammkapital	36.000,00	36.000,00
<i>Stammkapital</i>	36.000,00	36.000,00
<i>davon eingezahlt</i>	36.000,00	36.000,00
Kapitalrücklagen	0,00	0,00
Gewinnrücklagen	0,00	0,00
Bilanzverlust	-626.086,80	-634.245,31
<i>davon Verlustvortrag</i>	-634.245,31	-641.298,47
Rückstellungen	2.000,00	2.000,00
Verbindlichkeiten	1.883.698,03	1.799.271,52
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	1.872.244,81	1.788.156,60
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00

offenzulegender Anhang

Bei Ausweis eines "negativen Eigenkapitals": Erläuterung, ob eine Überschuldung im Sinne des Insolvenzrechts vorliegt (§ 225 Abs.1 UGB):

Die BKB- Business & Kommunal Bau GmbH, die Mandlbauer Bau GmbH und Herr DI Peter Lechner erklären, dass die Rückzahlung von Teilen ihrer Forderung gegenüber der Tiefgarage Bruck Errichtung- und Betriebs- GmbH nachrangig im Sinne des § 67 Abs. 3 IO erfolgt. Dies bedeutet, dass die Befriedigung erst nach Beseitigung eines negativen Eigenkapitals (§ 225 Abs. 1 UGB) oder im Fall der Liquidation nach Befriedigung aller sonstigen Gläubiger begehrt werden kann und dass wegen dieser Verbindlichkeit kein Insolvenzverfahren gegen die Tiefgarage Bruck an der Mur Errichtung- und Betriebs- GmbH eröffnet zu werden braucht.

Daher liegt keine Überschuldung im Sinne des Insolvenzrechts vor.

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögen-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln (§ 222 Abs. 2 UGB) aufgestellt.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurden die Grundsätze der Vollständigkeit und der ordnungsmäßigen Bilanzierung eingehalten.

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Bei Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewendet. Dem Vorsichtsprinzip wurde Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die im Geschäftsjahr 2024 oder in einem der früheren Geschäftsjahre entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Angabe zur Übereinstimmung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit dem Konzept der Unternehmensfortführung:

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

0

Zusätzlich erforderliche Angaben zur Vermittlung eines möglichst getreuen Bildes der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage des Unternehmens (§§ 222 Abs. 2 und 236 erster Satz UGB; zu den zur Darstellung des Eigenkapitals bei einer Personengesellschaft im Sinn des § 189 Abs. 1 Z 2 UGB notwendigen Angaben siehe Punkt 18):

Die Ausleihung an die Brucker Garagen Errichtung- und Betriebs GmbH iHv EUR 696.150,00 betrifft ein langfristiges nachrangiges Gesellschafterdarlehen, welches mehrjährig in mehreren Teilbeträgen zur Verfügung gestellt worden ist. Im Wirtschaftsjahr 2009 wurde die Ausleihung mit einem Zinssatz von 4 % und einer Laufzeit von 15 Jahren um EUR 309.602,61 abgezinst. Bis zum Jahr 2024 erfolgten nunmehr laufende Aufzinsungen.

Das Darlehen an die Brucker Garagen Errichtung- und Betriebs GmbH iHv EUR 139.706,54 betrifft ein langfristiges nachrangiges Gesellschafterdarlehen, welches in zwei Teilbeträgen zur Verfügung gestellt worden ist. Die Rückführung dieses Darlehens erfolgt nachrangig zur Ausleihung an die Brucker Garagen Errichtung- und Betriebs GmbH. Im Wirtschaftsjahr 2009 wurde die Ausleihung mit einem Zinssatz von 4 % und einer Laufzeit von 15 Jahren um EUR 62.132,46 abgezinst. Bis zum Jahr 2024 erfolgten nunmehr laufende Aufzinsungen.